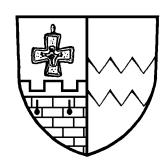
MARKTGEMEINDE BERNHARDSTHAL

FEBRUAR 1996



Bürgermeister



Information

Inhalt: Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 31.01.1996

- Rechnungsabschluß 1995 Schuldenstand der Gemeinde
- Haushaltsplan für 1996Vorhaben 1996
- ❖ Fischereimöglichkeit/Teich Bernhardsthal
- Neuwahlen bei den FF und beim Roten Kreuz
- ❖ Müllentsorgung Neuer Terminplan

Geschätzte Gemeindebürger!

Die in dieser Aussendung veröffentlichten Mitteilungen beziehen sich hauptsächlich auf die in der Gemeinderatssitzung vom 31.01.1996 getroffenen Entscheidungen im Bereich Budget 1996. Im wesentlichen werden Vorhaben aus dem Vorjahr abgeschlossen, neue größere Vorhaben können heuer aus finanziellen Gründen nicht durchgeführt werden.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 31.01.1996:

* Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1995:

Durch Mehreinnahmen (Kapitalertragssteuer S 304.000,-, Finanzzuweisung S 324.000,-- Landesstrukturhilfe S 1047.000,-), Mindereinnahmen (Ertragsanteile S 900.000,-) und Mehrausgaben (Sozialhilfeumlage S 298.000,-, zusätzliche Personalkosten im Kinder garten S 78.000,-, Jugendwohlfahrtsumlage S 65.000,-) konnte im Jahr 1995 nur mehr ein Überschuß von S 1430.000,- erzielt werden.

Wesentlich zur Bedeckung von Ausgaben im Straßenbereich haben auch im vergangenen Jahr die zusätzlichen außerordentlichen Unterstützungen des Landes NÖ beigetragen.

Schuldenstand mit 31.12.1995: S 46 136.990.--

Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr bezieht sich auf ein Darlehen für den Kanalbau in Bernhardsthal (S 7 061.000,-).

Die Darlehen gliedern sich in 2 Bereiche:

1. Darlehen für den Kanal- und Wasserleitungsbau.

S 40 052 870,

Die dabei anfallenden Rückzahlungen, incl. der Zinsen, werden durch die Gebühren (Kanalbenützungsgebühren und Wasserbezugsgebühren) aufgebracht.

2. Darlehen - für das Arzthaus S 2 538.013, - Kindergarten S 2710000, - Amtsgebäude Katzelsdorf S 835300,-

Voranschlag 1996:

Ordentlicher Haushalt: ausgeglichen erstellt mit S 26 136.000,-.

Die größten Bereiche davon sind:

Einnahmen:		Ausgaben:	
Ertragsanteile aus Steuern:	S 10,973 Mill.	Personalkosten:	S 5,506 Mill.
Kommunalabgabe	S 1,100 Mill.	NÖKAS	S 1,763 Mill.
Grundsteuern	S 1,275 Mill.	Krankenhausbeitrag:	S 0,265 Mill.
Gebühren:	S 6,570 Mill.	Sozialhilfe- u. Jugend	
		wohlfahrtsumlage:	S 1,806 Mill.
		Gebührenhaushalte:	
		davon Wasser	S 2,378 Mill.
		Kanal	S 3,210 Mill.
		MÜH	S 1,116 Mill.

Außerordentlicher Haushalt: S 7,180.000,-

Durch den Überschuß vom Vorjahr können 1,4 Mill. vom ordentlichen Haushalt zugeführt werden, insgesamt wurden um Bedarfszuweisungen in der Gesamthöhe von S 522.000,- angesucht.

Für die Vorhaben 1996 wurden folgende Beträge vorgesehen:

S 270.000,-	Kindergarten:	Restarbeiten im	Gartenbereich,	Abrechnung	des Bauvorhabens.

- S 257.000,- **Baulanderschließung:** Auf Grund des regen Interesses (8 Bauplätze wurden bereits verkauft) mußte seitens der Gemeinde der für die 2. Bauphase benötigte Grund (6 Bauplätze) angekauft werden.
- S 1,320 Mill. **Straßenbau:** Davon sind S 350.000,- für die Straßenbeleuchtung in Katzelsdorf und S 970.000,- für dringende Straßen- und Gehsteiginstandsetzungen im gesamten Gemeindegebiet vorgesehen.
- S 3,6 Mill. **Kanal Bernhardsthal:** Abrechnung des Bauvorhabens.
- S 300.000,- **Kanal Reintal:** Damit soll im wesentlichen der Kanal in der neuen Siedlung finanziert werden.
- S 550.000,- **Bauhof.-** Hofseitige Fassade, Befestigung der Hoffläche, Platz für Müllcontainer, Tore.
- S 700.000,- **Teich Bernhardsthal.-** Von dieser Summe wurden S 440.000,- im Vorjahr. nicht verbraucht und sollen nach Bedarf (Uferbefestigung, Fischbesatz und Pflegemaßnahmen) eingesetzt werden. Weitere S 260.000,- sind als Einnahmen (Fischerkarten, Bootsanlegegebühren) kalkuliert.
- S 150.000,- **Feuerwehr:** Hier wird eine neue Tragkraftspritze (die derzeitige war seit nun mehr 40 Jahren im Einsatz) für die FF Bernhardsthal angekauft.

Diverse kleine Vorhaben wie Sanierung der Mauer beim Arzthaus und des Daches der Leichenhalle sind geplant.

- Wasserversorgung: Im vergangenen Jahr haben sich Mindereinnahmen von S 320.000, ergeben.
 Um dem Prinzip der Kostenwahrheit gerecht zu werden, mußte nun eine Erhöhung der Wasserbezugsgebühren um S 2.- auf S 17,-/m3 vorgenommen werden.
- Kanalgebühren Reintal/Katzelsdorf.: Im Jänner 1996 fand eine Überprüfung der Kläranlagen Reintal und Katzelsdorf durch die Wasserrechtsbehörde statt. Daraus ergab sich die Erstellung eines Stufenplanes zur Sanierung dieser Anlagen sowie des gesamten Kanalnetzes. Um Vorbereitungsarbeiten treffen zu können bzw. vorgezogene Bauschritte (Siedlungen) finanzieren zu können und auch zur Bildung von Rücklagen mußte nun eine Erhöhung des Einheitssatzes bei Schmutzwasser von S 9,20 auf S 12,20 erfolgen.

Die Möglichkeit zur Versickerung von Niederschlagswasser besteht wie bisher. (Ansuchen, baubehördliche Bewilligung)

- Scheunenankauf in Reintal: In der Nähe des Sportplatzes werden zwei Stadel ange kauft, um eine Unterbringungsmöglichkeit für diverse Geräte und Streusplitt zu schaffen.
- **Fischereiverordnung 1996:** Fischerkarten für den Teich Bernhardsthal können ab sofort beim Gemeindeamt beantragt werden (S 3000,-). Die Fischereiverordnung und andere gültige Richtlinien werden in den Anschlagkästen verlautbart.
- Siedlungserweiterung: In der KG Katzelsdorf ist eine Siedlungserweiterung zur Schaffung neuer Bauplätze geplant.

Weitere Mitteilungen:

Baukommissionen: Hofrat Schweighardt, Leiter des GBA 1, war seit 1985 Bausachver ständiger in unserer Gemeinde und beendet nun seine Tätigkeit.

Es wird auch wieder darauf hingewiesen, daß die Unterlagen zu den Bau ansuchen **rechtzeitig** (mindestens 2 Wochen vor der Bauverhandlung) dem Gemeindeamt vorzulegen sind, damit diese überprüft werden können.

Neuwahlen bei den Freiwilligen Feuerwehren und beim Roten Kreuz:

	Kommandant:	Kommandantstellvertreter:
FF Bernhardsthal	Weingartshofer Werner	Hofmeister Mathias
FF Katzelsdorf	Tonner Karl	Klippl Johann
FF Reintal	Hösch Alfred	Ertl Edmund
	Ortsstellenleiter:	Ortsstellenleiterstellvertreter:
Rotes Kreuz:	Bohrn Karl	Köstinger Karin

Danke den in den Mitgliederversammlungen Gewählten für die Übernahme ihres Amtes und ersuche um weitere gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Bevölkerung.

Ortsbild: Danke für das Entfernen des Winterstreugutes und allen, die vor ihrer Liegenschaft die Schneeräumung ordnungsgemäß durchgeführt haben.

Seniorenwohnungen: Derzeit ist eine Wohnung frei, Anmeldungen und Informationen beim Gemeindeamt. Die bisherige Oberin, Schwester Friedberta, wurde verabschiedet und wir begrüßen unsere neue Oberin, Schwester Erasma, und wünschen ihr alles Gute,

Müll - Neue Abfuhrtermine: Auf Grund einer vor kurzem eingegangenen Mitteilung wird die Müllabfuhr entgegen der Mitteilung in den Gemeindenachrichten vom Dezember 1995 für die Bereiche Restmüll und Gelber Sack getrennt, wie folgt geändert:

Restmüll:		Gelbe	Gelber Sack:	
14.02.1996	14.08.1996	29.02.1996	12.08.1996	
13,03.1996	11.09.1996	28.03.1996	12.09.1996	
10.04.1996	09.10.1996	25.04.1996	07.10.1996	
08.05.1996	13.11.1996	23.05.1996	06.11.1996	
12.06.1996	11.12.1996	20.06.1996	05.12.1996	
10.07.1996		16.07.1996		

Ihr Bürgermeister Johann Saleschak